



## Reinigungs- und Pflegeanleitung

Belagsart: *HQ-Kork-Fertigboden (versiegelt)*

### 1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann vermieden werden, indem Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen ausgelegt und in die laufende Reinigung einbezogen werden.

### 2. Bauschlussreinigung / Laufende Reinigung und Pflege

Zur Bauschlussreinigung bzw. zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen *HolzLand-Kork-Reiniger* im Verhältnis 1:200 mit handwarmem Wasser verdünnen. In dieser Lösung einen geeigneten Wischmopp auswaschen, gut auswringen und den Boden nebelfeucht wischen. Der Boden wird in einem Arbeitsgang gereinigt und gepflegt. Flecken und Absatzstriche ggf. mit stärker konzentrierter Lösung punktuell vorbehandeln.

### 3. Auffrischung

Da bei der Produktion eine besonders abriebfeste Oberflächenversiegelung aufgebracht wurde, ist eine Einpflege des Bodens nach Neuverlegung nicht erforderlich. Wenn sich im Verlauf der Belagsnutzung erste Verschleißerscheinungen im werkseitigen Oberflächenschutz andeuten, kann eine Auffrischung sinnvoll sein. Hierzu wird die *HolzLand-Kork-Pflege* alle 3-6 Monate (je nach Frequentierung) im Wischwasser 1:200 verdünnt und im Rahmen einer 2-wöchigen Auffrischkur mehrmals verwendet.

Führt eine Auffrischung nicht mehr zum gewünschten Erscheinungsbild, wird eine Grundreinigung des Bodens oder eine maschinelle Pflegefilmsanierung erforderlich. Zur Durchführung gibt Ihnen unsere anwendungstechnische Beratung gern weitere Auskunft.

### 4. Grundreinigung

Grobschmutz durch Kehren oder Saugen entfernen. *HolzLand-Intensivreiniger* für Holz- und Korkböden unverdünnt mit einem Breitwischmop auf dem Boden verteilen, wobei „Pfützenbildung“ zu vermeiden ist. Pflegefilm nach einer Einwirkzeit von max. 10 Minuten unter Verwendung eines weißen Schleifpad lösen, bei größeren Flächen eine Einscheibenschleifmaschine SRP verwenden. Schmutzflotte sofort vollständig mit einem Wasserauger aufnehmen, im Ausnahmefall können saugfähige trockene Wischmops verwendet werden. Abschließend mit klarem Wasser zur Entfernung etwaiger Reinigungsmittelrückstände nebelfeucht nachwischen.

Wichtige Hinweise: Boden immer abschnittsweise bearbeiten. Reinigung nach Möglichkeit zu zweit durchführen, wobei die erste Person den Pflegefilm löst und die zweite sofort die entstehende Schmutzflotte absaugt.



Empfindliche Oberflächen (z.B. lackierte oder naturbelassene Möbel und Türen) nicht mit der Reinigungsflotte benetzen. Metallflächen, Bewegungsfugen-/Übergangprofile etc. vor Durchführung der Grundreinigung abkleben. Vor Durchführung der Grundreinigung Belagsoberfläche auf Lackrisse und offene Fugen überprüfen. Die Einwirkzeit unbedingt auf das Mindestmaß beschränken und den Boden nie über längere Zeit nass belassen. Eine klassische Nass-Grundreinigung sollte so lange wie möglich vermieden und durch alternative Verfahren wie z.B. eine maschinelle Pflegefilmsanierung ersetzt werden.

### **5. Allgemeine Hinweise**

Kork-Fertigboden nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen, da er im Kantenbereich Wasser aufnehmen und dabei die Form verändern (quellen) kann. Bei der Reinigung deshalb stets darauf achten, dass nach Möglichkeit trocken (mit Mop, Haarbesen, Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht (mit ausgewrungenen Wischmopps) gewischt wird und keine „Pfützen“ auf dem Boden entstehen. Möbelfüße nach Möglichkeit mit Filzgleitern versehen und schwere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einbringen.

Kork-Fertigboden reagiert auf die Umgebungsbedingungen (insbesondere die relative Luftfeuchte) mit entsprechenden Feuchteänderungen. Diese ziehen entweder Schwindungen oder aber Quellungen mit den entsprechenden Folgewirkungen nach sich. Achten Sie deshalb darauf, dass sich die relative Luftfeuchte in den mit Kork belegten Räumlichkeiten ganzjährig im Bereich zwischen 55 und 65 % bei ca. 20°C bewegt. Im erforderlichen Fall sind Lüftungs-/Heizungsmaßnahmen oder aber Befeuchtungsmaßnahmen auszuführen. Diese Klimabedingungen wirken sich nicht nur auf Ihren Kork-Fertigboden, sondern auch auf Einrichtungsgegenstände aus Holz, Musikinstrumente, Gemälde und letztendlich auch auf Ihr persönliches Wohlbefinden positiv aus.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung wurde in Absprache mit dem Hersteller des Bodenbelages erstellt. Die Qualität, Umweltverträglichkeit und die Anwendungsbereiche der genannten Dr. Schutz Reinigungs- und Pflegemittel sind von unabhängigen Prüfinstituten gutachtlich bestätigt. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.**

Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von Bodenbelägen, wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Beratung. Hier hilft man Ihnen gerne weiter.

### **CC-Dr. Schutz GmbH**

Holbeinstr. 17

53175 Bonn

Tel. (0228) 95352-0

Fax (0228) 95352-28